Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses
der Stichwahl des Bürgermeisters in der Stadt Helmstedt am 27.09.2026

Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.09.2026 die Wahlunterlagen geprüft und folgendes endgültiges Wahlergebnis für die Stichwahl der Direktwahl des Bürgermeisters der Stadt Helmstedt festgestellt:

4.1

A1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	15.197
A2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	4.317
A3	Wahlberechtigte nach § 19 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes - NKWG - (selbständige Wahlscheine)	0
A	Wahlberechtigte insgesamt (A1 + A2 + A3)	19.514
B	**Wählerinnen/Wähler insgesamt**	8.792
B1	Darunter Wählerinnen/Wähler mit Wahlschein	3.516
C	**Ungültige Stimmzettel**	92
D	**Gültige Stimmzettel/Stimmen**	8.700

(Summe (C) und (D) muss mit (B) übereinstimmen.)

4.2 **Von den gültigen Stimmen (D) entfallen auf:**

Lfd. Nr.	Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag	Name laut Stimmzettel	Stimmenzahl
1	CDU	Schobert, Wittich	3.320
2	SPD	Meyer-Sorge, Rudolf Jannik	5.380
		Zusammen D	8.700

Es wurde gewählt:

Meyer-Sorge, Rudolf Jannik, Helmstedt, Verwaltungsfachwirt (M.A.) (SPD)

Der Wahleinspruch ist bei der zuständigen Wahlleitung innerhalb von 2 Wochen nach Bekanntmachung des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Der Wahleinspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Stadt Helmstedt, den 30.09.2026

gez. Henning Konrad Otto, Gemeindewahlleiter